



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 7975/2 öff	Sachbearbeitung: Jochen Baur AZ: 632 - Ba/KS	10.06.2021
Gremium Gemeinderat 22.06.2021	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

7975/1 öff

Beschlussvorlage

Umbau Kreuzung Hülbener Straße/ Gustav-Werner-Straße und Offenlegung des Talgrabens

Hier: Vorstellung der Entwurfsplanung und Vergabe weiterer Ingenieurleistungen

I. Beschlussantrag

1. Der Entwurfsplanung wird zugestimmt.
2. Die Reik Ingenieurgesellschaft mbH wird mit den weiteren Planungsleistungen beauftragt:
 - Verkehrsanlagen, Leistungsphase 5-9 HOAI
 - Ingenieurbauwerke der Wasserversorgung, Leistungsphase 5-9 HOAI
 - Ingenieurbauwerke Zu- und Abläufe der Kanalisation, Leistungsphasen 5-9 HOAI
 - Offenlegung Talgraben, Leistungsphase 4-9 HOAI

II. Finanzielle Auswirkungen

Die angegebenen Kosten beruhen auf der Kostenberechnung vom 24.09.2020. Die Kosten werden derzeit vom Ingenieurbüro überprüft. Es wird in der Sitzung berichtet.

Kanal Gustav-Werner-Straße/Zuleitung RÜB (2. BA)

Kostenträger: 53800000

Kostenstelle: 538000

Sachkonto: I-5380-012

Kostenberechnung einschl. Nebenkosten (NK) für 2. BA: ca. 510.000 €

Haushalt 2021/2022: 420.000 € / 310.000 €

Wasserversorgung (2. BA)

Kostenträger: 53300000

Kostenstelle: 533000

Sachkonto: I-5330-008

Kostenberechnung einschl. NK für 2. BA: ca. 590.000 € (netto)

Haushalt 2021/2022: 300.000 € / 400.000 € (netto)

Straßenbeleuchtung (2. BA)

Kostenträger: 54100000

Kostenstelle: 541010

Sachkonto: S-5410-040

Kostenberechnung einschl. NK für 2. BA: ca. 150.000 €

Haushalt 2021/2022: 50.000 € / 100.000 €

Breitband Gustav-Werner-Straße

Kostenträger : 54100000

Kostenstelle: 541025

Sachkonto: I-5410-027

In der Kostenberechnung noch nicht ausgewiesen.

Haushalt 2021/2022: 50.000 € / 50.000 €

Offenlegung Talgraben

Kostenträger: 55200000

Kostenstelle: 5520000

Sachkonto: S-5520-002

Kostenberechnung einschl. NK: ca. 500.000 €

Haushalt 2021/2022: 30.000 € / 470.000 €

Verkehrsanlagen (2. BA)

Kostenträger: 541000000

Kostenstelle: 5410000

Sachkonto: S-5410-002

Kostenberechnung einschl. NK: 1.900.000 €

Haushalt 2021/2022: 600.000 € / 1.300.000 €

III. Sachverhalt

Verkehrsanlagen

Ziel des Kreuzungsumbaus ist die Reduzierung der Geschwindigkeiten am Ortseingang von der Buchhalde her kommend sowie die Änderung der Vorfahrt am Knotenpunkt selbst. Dabei soll die Hülbener Straße von der Buchhalde her kommend als vorfahrtgeführte Straße in die Gustav-Werner-Straße an Dettingen vorbei geführt werden. Die Hülbener Straße aus Dettingen kommend wird dann als untergeordnete Straße mittels

einer Einmündung an diese angebunden. In der Gustav-Werner-Straße ist ein Linksabbiegestreifen erforderlich.

In den Gemeinderatssitzungen am 19.10.2017 und 11.07.2018 wurde der Umbau der Kreuzung Hülbener Straße / Gustav-Werner Straße samt eines Vorentwurfes vorgestellt.

Zwischenzeitlich wird für das Ortsgebiet ein Radfahrkonzept ausgearbeitet. In Abstimmung mit diesem Konzept ergeben sich für die weiteren Planungen folgende Änderungen zum Vorentwurf:

- 1) Wegfall der Querungshilfe am Knotenanschluss Gustav-Werner-Straße; diese müsste aufgrund des erforderlichen Linksabbiegestreifens deutlich Richtung Herdternstraße verschoben werden.
- 2) Querungshilfen an den Knotenanschlüssen Hülbener Straße/Richtung Ortsmitte und Hülbener Straße/Richtung Buchhalde, jeweils mit Verkehrsinseln.
- 3) Herstellung einer Einmündung in der Hülbener Straße/Höhe Neuwiesenhalle als direkte Zufahrt für die Neuwiesenhalle (u. a. Hackschnitzelandienung) sowie für die Andienung der Parkplätze im Bereich der Tennisanlagen. Eine direkte Zufahrt von der Gustav-Werner-Straße zu den Parkplätzen an der Tennishalle ist nicht mehr möglich.
- 4) Verbesserung der Radwegführung im Kreuzungsbereich Gustav-Werner-Straße/Herdternstraße.

Die Entwurfsplanung ist mit der örtlichen Verkehrsbehörde / Verkehrspolizei abgestimmt.

Ingenieurbauwerke Kanal/Wasser

Nach dem Bau des Regenüberlaufbeckens (RÜB) Gweidach und der Anbindung der Ortskanalisation aus dem Gewerbegebiet Handelsteich an das RÜB (1. Bauabschnitt) erfolgt im 2. Bauabschnitt eine Neuverlegung der Kanalisation in der Gustav-Werner-Straße / Hülbener Straße mit den Anschlüssen an das Wohngebiet Oberer Wolfgarten sowie an die Entwässerung der Buchhalde.

Der geplante Kanal wird in den neuen Kurvenbereich eingelegt. Damit entfallen die bestehenden Kanalisationsleitungen nördlich der Hülbener Straße, um dort die Offenlegung des Talgrabens zu ermöglichen.

Im Ausbaubereich des Knotenpunktes und der Gustav-Werner-Straße befinden sich Ortsnetzversorgungsleitungen sowie Druck- und Fallleitungen der Wasserversorgung. An den bestehenden Leitungen wurden bereits Leckagen durch Lochfraskorrosion festgestellt und punktuelle Reparaturen erforderlich.

Im Zuge der Gesamtmaßnahme sollen die Wasserleitungen erneuert werden. Stichleitungen sollen durch Ringschlüsse miteinander verbunden werden.

Die Auswechslung der Leitungen im Bereich des RÜB bzw. des Drosselbauwerkes in der Gustav-Werner-Straße erfolgte bereits im 1. Bauabschnitt.

Offenlegung des Talgraben

Im Zuge der Umgestaltung der Kreuzung wird der Talgraben entlang der Hülbener Straße offengelegt. Die Offenlegung ist Teil des Gesamtkonzepts der Flußgebietsuntersuchung (FGU) Talgraben und des Starkregenrisikomanagements (SRRM). Diesem Handlungskonzept für die Umsetzung von (u.a) baulichen Maßnahmen hat der Gemeinderat am 15.10.2020 zugestimmt.

Die vorhandene Rohrquerung in der Hülbener Straße wird durch einen leistungsfähigeren Rechteckdurchlass ersetzt.

Für die Durchführung des Vorhabens ist ein Genehmigungsverfahren notwendig. Die Unterlagen für den Antrag auf eine entsprechende wasserrechtliche Genehmigung werden bereits mit der Genehmigungsbehörde abgestimmt.

Die Maßnahme ist förderfähig; die Förderung ist im Zusammenhang mit der o.g. Hochwasserschutz-Gesamtkonzeption zu sehen. Ein Förderantrag wird gestellt.

Vergabe weiterer Ingenieurleistungen

Bei der Vergabe der Ingenieurleistungen wurde die stufenweise Beauftragung gewählt. Für die Umsetzung des Projektes sind nun die Leistungsphasen ab der Ausführungsplanung (LP 5) bzw. bei der Offenlegung des Talgrabens ab der Genehmigungsplanung (LP 4) zu beauftragen.

Zeitplan

Derzeit laufen die letzten Arbeiten für den 1. Bauabschnitt:

- Kanal- Leitungs- und Straßenbauarbeiten in der Gustav-Werner-Straße/Anbindung Herdternstraße, bis Ende Juli 2021
- Spülbohrung zur Unterquerung der Erms, Erneuerung der Wasserleitung, Rückbau Provisorium Kanal und Fertigstellung der Oberflächen im Bereich RÜB, bis Ende Oktober 2021
- Einbau technische Ausrüstung, bis September 2021 (Teilbetriebnahme RÜB).

Bauabschnitt 2:

- Ausführungsplanung und Erstellung Ausschreibung: Sommer/Herbst 2021
- Ausschreibung und Vergabe. Winter 2021
- Bauausführung: Frühjahr 2022 – 2023

Ein Vertreter des Ingenieurbüros wird in der Sitzung die Entwurfsplanung erläutern.